

# Dozent\*innen-Mobilität im Studiengang Logopädie

## Wissenschaftlicher Austausch an der University of Central Lancashire (UK)

13.-15.07.2015

Prof. Dr. Kerstin Bilda und Dr. Juliane Mühlhaus folgten der Einladung von Dr. Hazel Roddam (Principal Lecturer am Department Sport, Tourism and Outdoors), die University of Central Lancashire (UCLan) zu besuchen. Im Fokus des Besuches stand der fachspezifische Austausch zur konzeptionellen Entwicklung des weiterbildenden Masterangebotes ‚Evidenzbasierte Logopädie‘. Das Masterprogramm wird an der hsg als Teilprojekt im vom Bundesforschungsministerium geförderten Verbundprojekt ‚Aufbau berufsbegleitender Studienangebote in den Pflege- und Gesundheitswissenschaften‘ (PuG) konzipiert und entwickelt. Die hsg-Wissenschaftlerinnen berichteten über den aktuellen Stand des Forschungsprojektes.

Frau Dr. Hazel Roddam ist international bekannt durch ihre wissenschaftlichen Aktivitäten im Bereich der evidenzbasierten Praxis (EBP) in den Gesundheitsberufen. Ihr Forschungsschwerpunkt sind Strategien zur erfolgreichen Umsetzung der EBP in die Gesundheitsversorgung. Sie hat am Aufbau des „Cumbria and Lancashire Allied Health Professions Research Hub“ (<http://uclanahp.blogspot.co.uk/>) als eines der 21 regionalen Zentren zur Implementierung der EBP für die Gesundheitsberufe als Gründungsmitglied maßgeblich mitgewirkt.

Die drei Wissenschaftlerinnen verständigten sich über einen weiteren Austausch zum Thema der evidenzbasierten Praxis in den Gesundheitsberufen und identifizierten Kooperationsmöglichkeiten beider Hochschulen. Roddam steht als wissenschaftliche Expertin zur Durchführung des ersten geplanten Pilotmodules „Principles of evidence-based practice in Speech and Language Therapy“ im Rahmen des Projektes zur Verfügung steht. Frau Dr. Hazel Roddam besucht im Oktober 2015 die hsg.



Im Bild von links nach rechts:  
Dekan Prof. Dr. Adrian Ibbetson, Prof. Dr. Kerstin Bilda,  
Dr. Juliane Mühlhaus und Dr. Hazel Roddam.

Foto: UCLan

